

Katholische Pfarrgemeinde Sankt Elisabeth

Gerhart-Hauptmann-Straße 4, 35321 Laubach, Tel.06405 / 91270 Fax 06405 / 912711

Nachricht: pfarrei.st-elisabeth-laubach@bistum-mainz.de www.sanktelisabeth-laubach.de



Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates der Pfarrgemeinde Sankt Elisabeth Laubach vom 24.04.2025

Anwesend: Magdalene Ahlke, Heike Beierle, Irene Dansch, Bernhard Glaßl, Elke Metzelthin-Strack, Marietta Seebach, Sabine Straka, Pfarrer Ciprian Tiba, Roswitha Walter, Felicitas Weiß - Die Sitzung ist öffentlich.
Entschuldigt: Roland Ahlke, Pfarrgemeindereferentin Tanja Mohr, Bernd Schwarz
Gäste: Ruth Strittmatter
Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr / Sitzungsort: Gemeindezentrum Laubach

TOP 1 Begrüßung

Sabine Straka begrüßt die anwesenden Mitglieder des Pfarrgemeinderates und die Gäste.

TOP 2 Geistlicher Impuls

Herr Pfarrer Tiba leitet den geistlichen Impuls.

TOP 3 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird erweitert; als TOP 11 wird ein Antrag an den Seelsorgerat eingeschoben. Der bisherige TOP 11 „Sonstiges“ wird zu TOP 12.

TOP 4 Verabschiedung des Protokolls der PGR-Sitzung vom 12.02.2025

Das Protokoll der PGR-Sitzung vom 12.02.2025 wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 5 Bericht aus dem Verwaltungsrat

Herr Pfarrer Tiba berichtet aus dem KVR. Vom Pfarrbrief sollen zukünftig zwei Hauptausgaben erscheinen, dazu zwei weitere, die nur in den Kirchen ausgelegt werden.

Aus finanziellen Gründen ist es für den Chor, der die Nutzung des Gemeindezentrums angefragt hatte, nicht möglich, seine Proben dort durchzuführen.

Der Heizölverbrauch der Heizung in der Kirche liegt für eine Temperatur von 12°C im Winter bei 1000 Litern pro Monat.

Die Gartenpflege konnte noch nicht vergeben werden. Eine Anstellung von Herrn Keilmann aus Grünberg kam nicht zustande. Unsere Suche soll auf verschiedenen Wegen öffentlich gemacht werden: Anfrage bei den Firmlingen, Vermeldung im Gottesdienst, Homepage der Kirchengemeinde, Blättchen/kirchliche Nachrichten, Aushang im Laubach-Kolleg. Die Stundenzahl wurde einst vom KVR festgelegt. Sie ist aber für den Aufwand sehr knapp bemessen, wobei der Arbeitsanfall auch immer von der Witterung abhängig ist. Es könnte bei ehemaligen Arbeitskräften angefragt werden, welche Arbeitszeit sie für realistisch halten und die Angelegenheit dann im Verwaltungsrat eingebracht werden. Um den Aufwand zu verringern, könnte vielleicht ein Teil der Fläche als Blühwiese für Insekten belassen werden. Eine weitere Möglichkeit wäre, bei „Großelterns Helferlein“ anzufragen, die auch Gartenarbeiten übernehmen (Inhaber ist Patrick Graf, Schwiegersohn von Hans-Georg Teubner-Damster).

Die Anpflanzung von Lavendel am Schaukasten durch Herrn Teubner-Damster wird noch erfolgen. Die Kosten für das Bäumeschneiden und die Entsorgung des Baumschnitts durch die Hausmeisterfirma Jäger waren angemessen.

Die nächste Sitzung des Verwaltungsrates ist noch nicht terminiert.

TOP 6 Aktuelles zum Pastoralen Weg

Es gibt nun den Flyer „aus fünf wird eins“, der auch im Pfarrbrief veröffentlicht wurde.

Bernhard Glaßl berichtet, dass die Projektgruppe Gottesdienste, in der außer ihm auch Pfarrer Szafera, Diakon Müller und Pfarrer Tiba mitarbeiten, Vorschläge für Festtagsgottesdienste erarbeitet hat. Die nächste Sitzung findet am 22. Mai um 18:30 Uhr in Grünberg statt.

Am 28. April hat ein Treffen der Projektgruppe Öffentlichkeitsarbeit stattgefunden. Es muss noch besprochen werden, welche Inhalte veröffentlicht werden sollen. Bernhard Glaß hat selbst Texte geschrieben, da aus den anderen Projektgruppen bisher erhoffte Beiträge ausgeblieben sind. Magdalene Ahlke berichtet über die Projektgruppe Ökumene, deren Leitung Pfarrer Tiba inne hat; dazu kommen noch weitere Teilnehmer aus Laubach, außerdem aus Grünberg und Großen-Buseck; aus Lollar und Londorf ist niemand dabei. Aus den vertretenen Gemeinden wurde über den aktuellen Stand dort berichtet; dieser soll nun schriftlich dargelegt werden. Die nächste Sitzung findet am 20. Mai um 19:00 Uhr in Großen-Buseck statt.

Die Projektgruppe Gebäude hat die Stellungnahmen abgegeben. Diese werden am 06. Mai in der Pastoralraumkonferenz eingebracht, dann erfolgt die Weiterleitung nach Mainz.

Die Projektgruppen werden von Mitgliedern der Steuerungsgruppe kaum besucht. Werden Leute auf den Pastoralen Weg angesprochen, ist die Antwort meist, dass die Gemeinden eben zusammengelegt werden; die Personen haben aber kaum konkrete Vorstellungen davon und auch kein Interesse.

TOP 7 Rückblick Tag der offenen Gemeinde am 08.03.2025

Es war eine schöne Veranstaltung, aber leider wenig besucht. Hauptsächlich waren Personen da, die ohnehin in der Gemeinde aktiv sind; dazu kommen auch zwei oder drei Besucher aus der evangelischen Gemeinde. Positiv wird die Begegnung mit den Firmlingen bewertet. Es war schön, einmal zu sehen, wie viele Ehrenamtliche wir doch noch haben und sich als Gemeinschaft zu fühlen.

Es wurde der Wunsch geäußert, wieder ein Begegnungsfest zu veranstalten, zum Beispiel ein lockeres Grillfest. Beim Helferfest sitzt man die meiste Zeit an einem Tisch. Aufgrund weniger Älterer sinkt die Zahl der Teilnehmer.

Pfr. Tiba spricht Magdalene Ahlke seinen Dank aus, dafür dass sie die Initiative ergriffen hat und wir die Veranstaltung durchgeführt haben. Eine Wiederholung im nächsten Jahr wird angestrebt.

TOP 8 Fronleichnam/Pfarrfest

Pfarrfest: Heike Beierle berichtet, dass wir das Pfarrfest in der Braumanufaktur feiern können. Beginn wird um 12:00 Uhr/12:30 Uhr sein. Die Veranstaltung ist offen für jedermann.

Wir dürfen dort auch ein Plakat/Banner aufhängen; vielleicht vorher schon eins an der Kirche anbringen.

Folgende Idee besteht zum Speisenangebot: Mittagessen mit Würstchen, Brötchen, Pommes von der Braumanufaktur; Salate über Spenden über die Pfarrgemeinde. Die Organisation von Kaffee und Kuchen liegt ganz bei uns. Es muss noch geklärt werden, ob der Kaffee im Gemeindezentrum gekocht wird oder ob die Möglichkeit dafür in der Braumanufaktur besteht (evtl. mit Übernahme der Stromkosten). Geschirr muss von uns zur Braumanufaktur und zurück gebracht werden; das Spülen erfolgt im Gemeindezentrum.

Die Getränke (außer Kaffee) laufen komplett über die Braumanufaktur: Bier, Radler, Softgetränke; dort gibt es außerdem einen Weißwein; wenn wir Rotwein möchten, müssen wir diesen besorgen. Er wird dann durch die Braumanufaktur ausgeschenkt, die Abrechnung erfolgt nach Flaschen.

Es wird kein Zelt aufgestellt; Garnituren und Pavillons sind vorhanden. Der Gartenbereich und der Innenraum werden geöffnet sein. Kurz vor dem Termin, wenn die Wetterlage absehbar ist, soll noch eine Besprechung vor Ort stattfinden.

Die Straße vor der Braumanufaktur soll als Kinderspielfläche abgesperrt werden, eine Hüpfburg wird es nicht geben. Ursula Katzenbacher, die in Laubach Kinderturnen macht, hat bereits im Auftrag der Braumanufaktur für günstige Bezahlung eine Kinderunterhaltung übernommen. Vom PGR ist sie niemandem bekannt; es soll aber bei ihr angefragt werden, wie ihre Unterhaltung aussehen würde und wie viel das kosten würde.

Der Aufruf für Kuchen und Salate soll zeitig gestartet werden.

Fronleichnam/Prozession: Die Bläser haben zugesagt. Nachdem der Altar vor der ev. Kirche im letzten Jahr von uns aufgebaut wurde, soll Pfarrer Tiba anfragen, ob die ev. Gemeinde in diesem Jahr selbst etwas aufbauen würde (Tisch mit einer Decke, Kreuz, Kerze und Blumen).

Für den Blument Teppich spricht Marietta Seebach Renate Ciura an, die bisher immer dabei geholfen hat. Im Gottesdienst wird im Rahmen der Vermeldungen wieder um Blumenspenden gebeten.

TOP 9 Annafest am 17.08.2025

Der Gottesdienst findet am 17.08.2025 um 14:00 Uhr statt. Es wird der einzige Gottesdienst an diesem Wochenende sein.

Die anderen Pfarrer, Diakone und Gremien des Pastoralraums, außerdem ehemalige Pfarrer, Messdiener sollen frühzeitig eingeladen werden, dazu ökumenische Nachbarschaftsräume; Die Einladungen sollen so bald wie möglich verschickt werden und mit Rückmeldung sein. Das Fest soll mit Plakaten beworben werden.

Die finale Planung findet im Juli statt; die Bläser haben bisher noch nicht zugesagt.

Ablauf: Gottesdienst, Sektempfang, Kaffee und Kuchen (auf Spendenbasis), Ausklang

TOP 10 Gemeindeausflug 2025

Es stellt sich die Frage, ob überhaupt ein Ausflug unternommen werden soll. Nur eine Woche vor unserem angedachten Termin, dem 09. September, macht Grünberg einen Ausflug nach Seligenstadt, das wir ja ebenfalls als Ziel ins Auge gefasst hatten. Außerdem haben wir ohnehin viele Veranstaltungen.

Eine Abstimmung ergab mit einer Enthaltung, dass der Ausflug in diesem Jahr ausfallen soll.

In der nächsten PGR-Sitzung soll besprochen werden, ob dann im nächsten Jahr eine große Fahrt stattfinden soll.

Pfarrer Tiba verlässt an dieser Stelle die Sitzung.

TOP 11 Antrag an Seelsorgerat

Heike Beierle stellt den Antrag, dass auf die Tagesordnung der nächsten Seelsorgeratssitzung eine Abstimmung über die Aufteilung der Gottesdienste am Wochenende der Buchausstellung (8. und 9. November 2025) gesetzt werden kann. Die Vorabendmesse würde planmäßig in Laubach stattfinden; bei einem Tausch wäre Marion Schwalb bereit, am Samstag eine Wortgottesfeier in Grünberg zu halten.

Es wurde dazu angemerkt, dass allgemein im PGR öfter über Verlegungen, Ausfälle und Terminüberschneidungen von Gottesdiensten gesprochen werden sollte.

TOP 12 Sonstiges

Bei der Taufe am 21. Juni um 11:00 Uhr übernimmt Magdalene Ahlke die Begrüßung des Täuflings in unserer Pfarrgemeinde.

Am Tag der Firmung am 16. November findet auch die Visitation und ein Treffen mit den Gremien statt.

Pfarrer Szafera begeht im Mai sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Wir machen ihm als Gemeinde ein Geschenk. Sabine Straka bringt das beim KVR bzw. Roland Ahlke vor.

Die PGR-Sitzung vom 24.04.2025 endet um 21:20 Uhr.

Protokollantin: Felicitas Weiß